

4. Januar 2022

Nr.002/2022

Kitas und Schulen müssen sichere Orte sein

Christian Baldauf / Jenny Groß: Bildung muss infektionssicher stattfinden

Im Anschluss an die heutige Pressekonferenz von Bildungsministerin Hubig äußern der Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion, Christian Baldauf, und Bildungs-Obfrau, Jenny Groß, ernsthafte Zweifel, ob Kita-Betreuung und Schul-Unterricht in Rheinland-Pfalz vor dem Hintergrund rasant steigender Omikron-Ansteckungen infektionssicher und bildungsplankonform stattfinden können.

Bitte beachten Sie dazu folgende Zitate:

Christian Baldauf: „Kinder und Jugendliche dürfen nicht länger die Leidtragenden der Corona-Pandemie sein. Wir müssen sie besser schützen – das gilt auch für unsere Erzieherinnen und Erzieher in Kitas sowie die Lehrerinnen und Lehrer. Deshalb brauchen wir in Rheinland-Pfalz endlich eine engmaschige, verbindliche Teststrategie. Alle ungeimpften Schülerinnen und Schüler sollen sich drei Mal pro Woche testen. Bei geimpften Schülerinnen und Schülern müssen die anlasslosen Tests zur Pflicht werden. In Kitas muss es regelmäßige PCR-Lollitests geben, um Kinder und Beschäftigte der Einrichtung bestmöglich zu schützen. Das sind die wichtigsten Bausteine, die die Gewährleistung von Präsenzunterricht in der Pandemie erhöhen. Denn wir sind uns einig, dass kein digitales Format den Unterricht oder die Betreuung in Präsenz ersetzen kann.“

Baldauf und Groß blicken mit Sorge auf die anlaufenden Abitur-Prüfungen im Land. Nach derzeitigem Stand müssen alle Prüflinge während der Klausuren eine Maske tragen – dadurch sei die Konzentration massiv eingeschränkt. Die beiden Abgeordneten schlagen flächendeckende PCR-Pooltests vor den Abi-Prüfungen vor, um Abiturienten bei negativen Testergebnissen von der Maskenpflicht zu befreien. Zudem müsse dringend darüber nachgedacht werden, kleinere Prüf-Gruppen zusammenzustellen, die auf mehrere Räume verteilt werden. Das Bildungsministerium müsse den Schulen die nötige Freiheit dazu lassen und Unterstützung (Personal etc.) bieten.

Jenny Groß ergänzt: „An den Kitas und Schulen im Land sind die Sorgen groß. Die Landesregierung muss sich endlich darum kümmern, dass alle Kinder, die geimpft werden wollen und können, schnellstmöglich geimpft werden. Außerdem muss ein flächendeckendes Konzept für den Einbau von Lüftungsanlagen her. Nicht erst seit der Corona-Pandemie ist Chancengerechtigkeit die zentrale Frage der Bildungspolitik. Die Landesregierung muss jetzt anfangen entstandene Bildungsdefizite zu bekämpfen. Das Bildungsministerium muss individuelle Lernstandserhebungen, durchführen und Kindern bei Lernrückständen helfen.“

Eine Presseinformation der
CDU-Fraktion im
Landtag Rheinland-Pfalz

V.i.s.d.P.:
Leiter Pressestelle
Olaf Quandt,

CDU-Fraktion im Landtag
Rheinland-Pfalz

Kaiser-Friedrich-Straße 3
55116 Mainz

Tel. 0 61 31 - 208 33 15
Fax 0 61 31 - 208 43 15

olaf.quandt@cdu.landtag.rlp.de